

Pressemitteilungen

Jul 28, 2021 | ID: 285332

Ab ins Abenteuer: Legendärer Volvo V70 XC als Vorfahre heutiger Cross Country Modelle

**Erfindung eines neuen Fahrzeugsegments für Alltag und Freizeit
Hohe Funktionalität durch erhöhte Bodenfreiheit, Allradantrieb und Geräumigkeit
Aktueller Volvo V90 Cross Country greift Stärken des Urahns auf**

Köln. Mit sportlich-robustem Design, erhöhter Bodenfreiheit und einer hohen Alltagstauglichkeit nährt Volvo den Traum vom grenzenlosen Fahrvergnügen: Die Cross Country Modelle stehen seit rund einem Vierteljahrhundert für Abenteuer auf und abseits befestigter Straßen. Vor 25 Jahren beginnt die Entwicklung dieses völlig neuen, in der automobilen Welt damals einzigartigen Allroad-Fahrzeugsegments. Der erste Volvo V70 XC ist der Urahn heutiger Kombi-Vielseitigkeitskünstler wie Volvo V60 Cross Country und Volvo V90 Cross Country.

Das Jahr 1996 stand bei Volvo im Zeichen der Abenteuerlust: Erst präsentierte der Premium-Automobilhersteller mit dem Volvo 850 AWD den ersten schwedischen Pkw mit permanentem Allradantrieb, anschließend nahm eine neue Fahrzeugklasse ihre Formen an. Menschen mit aktivem Lebensstil, die auch einmal in unbefestigtem Terrain unterwegs sind, sollten sich nicht länger zwischen Familienauto oder Geländewagen entscheiden müssen. Auf Basis des Volvo 850 AWD entstand der Volvo V70 XC als Modell mit robustem Design, großzügigen Platzverhältnissen und hoher Funktionalität.

Wachsende Modellfamilie

Der 4,72 Meter lange Volvo V70 XC kombinierte das markentypisch hohe Sicherheitsniveau mit Platz für die ganze Familie und einem 575 Liter großen Kofferraum. Auffälliger als seine (optionale) „Duo Tone“-Zweifarbblackierung war der robuste Charakter: Ein optisch eigenständiger Kühlergrill, wuchtigere Stoßfänger und eine rustikal anmutende Karosserieverkleidung trafen auf eine höher gelegte Karosserie. Damit der Kombi sein Querfeldein-Versprechen einhalten konnte, das im „Cross Country“-Namenszusatz (abgekürzt „XC“) zum Ausdruck kam, war die nötige Offroad-Technik an Bord: Drehmomentstarker Turbomotor, permanenter Allradantrieb und Visco-Kupplung garantierten beste Traktion auch im Gelände.

Auch wenn die erste Modellgeneration nicht einmal drei Jahre gebaut wurde, entschieden sich fast 54.000 Kunden für das Allroad-Modell. Dieser Erfolg bildete den Startschuss für eine stetig wachsende Modellfamilie: 2000 folgte die zweite Generation, die nur noch Volvo XC70 genannt wurde. Die Kombi-Neuaufgabe, die einem echten SUV in nichts nachstand, wirkte mit ihren Kunststoffplanken noch eine Spur entschlossener, der eigenständige Innenraum unterstrich die Sonderrolle. Mit dem kompakten Volvo V40 Cross Country rollte später auch eine dynamische Schräghecklimousine als „CC“-Modell auf die Straße, mit dem Volvo S60 sogar ein echter Viertürer.

Die 60er der ersten Generation

Die Limousine und ihr Kombi-Pendant, das heute in zweiter Modellgeneration unterwegs ist, verdoppelten die Zahl der Cross Country Modelle. Verpackt in ein sportlich geschnittenes Design, haben die 60er Modelle der ersten Generation den typischen Unterfahrschutz mit robusten Radhausverbreiterungen und 201 Millimetern Bodenfreiheit verbunden. Der in Wabenoptik gehaltene Frontgrill unterstrich den eigenständigen Charakter.

Als direkter Nachfahre des Volvo V70 XC bot der 4,64 Meter lange Volvo V60 Cross Country mindestens ebenso komfortable Platzverhältnisse – und das trotz der dynamischeren Optik. Die Insassen profitierten zudem von einer umfangreichen Komfort- und Sicherheitsausstattung: Das Audiosystem Performance Sound, eine Zwei-Zonen-Klimaautomatik samt Luftqualitätssystem sowie das City Safety Notbremssystem waren Serie. Für den Vortrieb standen drei Dieselmotorisierungen und ein kraftvoller T5-Turbobenziner zur Wahl, die mit Front- bzw. Allradantrieb, Schaltgetriebe oder Geartronic Automatik zwischen 110 kW (150 PS) und 180 kW (245 PS) entwickelten.

Heutige Vertreter

Aus dem aktuellen Modellportfolio sind die Cross Country nicht mehr wegzudenken. Neben dem Volvo V60 Cross Country der zweiten Generation gibt es auch den größeren Volvo V90 Cross Country, der noch stärker an das Original erinnert. Der Allrad-Kombi mit den Offroad-Tugenden, der auf der skalierbaren Produkt-Architektur (SPA) aufbaut, ist mit knapp 4,96 Metern noch geräumiger als sein Urahn. Das Kofferraumvolumen bewegt sich mit 560 Litern auf einem ähnlichen Niveau.

Eigenständige Designmerkmale wie der mit vertikalen schwarzen Streben und Chromapplikationen abgesetzte Kühlergrill sowie der untere Lufteinlass und der optische Unterfahrschutz in Silber weisen das Modell auf Anhub als Cross Country aus. Auch die um 60 Millimeter erhöhte Bodenfreiheit und markant ausgestellte Radkästen unterstreichen die Sonderrolle innerhalb der Volvo Modellpalette.

Der Innenraum nimmt das geradlinige, klare skandinavische Design auf. Die starke Betonung horizontaler Linien vermittelt ein großzügiges Gefühl von Weite und Raum. Als Alternative zu den Komfortsitzen bietet Volvo Tailored Wool Sportsitze an. Das Material besteht zu 30 Prozent aus Wolle und zu 70 Prozent aus recyceltem Polyester. Dadurch ist der Bezug nicht nur drei Kilogramm leichter als Nappaleder, sondern auch nachhaltig – ideal für rollende „Naturburschen“.

Moderne Technik

Trotz des sportlich-robusten und zugleich nachhaltigen Charakters müssen Fahrer keinerlei Einbußen bei Komfort, Sicherheit und Technik fürchten. Im Volvo V90 Cross Country kommt im Modelljahr 2022 beispielsweise erstmals ein Infotainment-System auf Android-Basis zum Einsatz: Das Google Betriebssystem erlaubt eine beispiellose Personalisierung und gewährt im Fahrzeug auch Zugriff auf verschiedene Dienste wie dem Navigationsdienst Google Maps, den Sprachassistenten Google Assistant und den Google Play Store, in dem sich viele weitere Apps für die Fahrzeugnutzung finden lassen.

Für Sicherheit sorgt die neue Advanced Driver Assistance System (ADAS) Sensorplattform: Sie kombiniert Kameras, Radar- und Ultraschallsensoren mit einer fortschrittlichen Software. Unter der Motorhaube arbeiten moderne Drive-E Motoren: Die Benzin- und Dieselmotoren, die allesamt an die Geartronic Achtstufen-Automatik gekoppelt sind, decken ein Leistungsspektrum von 145 kW (197 PS) bis 220 kW (300 PS) ab. Das serienmäßige Mildhybrid-System senkt Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen, Allradantrieb ist wieder obligatorisch.

Volvo V60 Cross Country

	Kraftstoffverbrauch (NEFZ) innerorts/außerorts/kombiniert in l/100 km, CO₂-Emission in g/km, Effizienzklasse	Kraftstoffverbrauch (WLTP) kombiniert in l/100 km, CO₂-Emission in g/km
B5 Mild-Hybrid Benzin AWD 8-Gang-Automatikgetriebe 184 kW (250 PS)	8,7 / 5,5 / 6,7, 152, B (Reifenklasse A)	7,9 - 7,4, 179 - 167
B4 Mild-Hybrid Diesel AWD 8-Gang-Automatikgetriebe 145 kW (197 PS)	6,3 / 4,7 / 5,3, 135, A (Reifenklasse A)	6,5 - 5,9, 170 - 154

Volvo V90 Cross Country

	Kraftstoffverbrauch (NEFZ) innerorts/außerorts/kombiniert in l/100 km, CO₂-Emission in g/km, Effizienzklasse	Kraftstoffverbrauch (WLTP) kombiniert in l/100 km, CO₂-Emission in g/km
B5 Mild-Hybrid Benzin AWD 8-Gang-Automatikgetriebe 184 kW (250 PS)	9,2 / 5,9 / 6,7, 151, A (Reifenklasse A)	8,3 - 7,5, 188 - 170
	9,1 / 6,0 / 6,8, 154, B (Reifenklasse B)	
B6 Mild-Hybrid Benzin AWD 8-Gang-Automatikgetriebe 220 kW (300 PS)	9,2 / 5,9 / 7,1, 161, B (Reifenklasse A)	8,8 - 8,0, 198 - 179
	9,1 / 6,0 / 7,1, 162, B (Reifenklasse B)	
B4 Mild-Hybrid Diesel AWD 8-Gang-Automatikgetriebe 145 kW (197 PS)	6,2 / 4,8 / 5,3, 140, A (Reifenklasse A)	6,8 - 6,1, 179 - 159
	6,5 / 4,9 / 5,4, 144, A (Reifenklasse B)	
B5 Mild-Hybrid Diesel AWD 8-Gang-Automatikgetriebe 173 kW (235 PS)	6,2 / 4,8 / 5,3, 140, A (Reifenklasse A)	6,8 - 6,1, 179 - 159
	6,5 / 4,9 / 5,4, 144, A (Reifenklasse B)	

Alle Angaben gemäß VO/715/2007/EWG.

Die Reifenklasse basiert auf dem EU-Reifenlabel (EU-Reifenkennzeichnungsverordnung 1222/2009) für Kraftstoffverbrauchsangaben, die auf der Grundlage des Rollwiderstandes des Reifens ermittelt wird. Ein hoher Rollwiderstand eines Reifens hat einen höheren Kraftstoffverbrauch zur Folge. Auf dem EU-Reifenlabel wird der Rollwiderstand auf einer Skala von A bis G angegeben. Dabei bezeichnet Kategorie A den geringsten, Kategorie G die Reifen mit dem höchsten Kraftstoffverbrauch.

Die angegebenen Kraftstoffverbrauchswerte und CO₂-Emissionen wurden nach der neu eingeführten Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure (WLTP) ermittelt und zusätzlich nach dem Real Drive Emission (RDE)-Verfahren im praktischen Fahrbetrieb gemessen. Bei den Angaben handelt es sich um WLTP-Messwerte, die nach NEFZ ausgewiesen werden. Die Motoren entsprechen damit der Abgasnorm EURO 6d. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und auf der Website der DAT (<http://www.dat.de/angebote/verlagsprodukte/leitfaden-kraftstoffverbrauch.html>) unentgeltlich erhältlich ist.

Keywords:

Corporate News, Press Releases, 1996, V70 Gen I, Old V60 Cross Country, 2016, V90 Cross Country, 2021, Product News, 2022

Descriptions and facts in this press material relate to Volvo Cars's international car range. Described features might be optional. Vehicle specifications may vary from one country to another and may be altered without prior notification.

Weitere Fotos



[Mehr Fotos >](#)

[media.volvocars.com >](https://media.volvocars.com)

[volvocars.com >](https://volvocars.com)

Copyright© 2025 Volvo Car Corporation (oder Tochterunternehmen bzw. Lizenzgeber).